

Protokoll der Sitzung vom 29.05.2013	
	Lehrerververtretung: Bernd Butzke (Josefina Torró entschuldigt); Schulleitungsververtretung: Werner Schneider
1.	Keine Anmerkungen zum Protokoll vom 21.03.2013
2.	Berufs- bzw. Studienwahl
	<p>Peter Schulz regt an, dass in Zukunft mehr für die Berufs- und Studienwahlfindung der Schülerinnen und Schüler gemacht werden soll. Die jungen Menschen brauchen dabei Hilfe. Diese muss sicher von Elternseite, sollte aber auch von Schulseite vermehrt angeboten werden. Laut Umfragen haben 60% der Studierenden bei Studienanfang keine Ahnung ihres Berufswunsches. 38% der Studierenden denken irgendwann über einen Studienabbruch nach. Angeregt werden sollte vor allem, dass die jungen Menschen ein Persönlichkeitsprofil von sich erstellen lernen, damit sie sich bewusst werden, wo ihre Fähigkeiten und Interessen liegen. Entscheidend dabei sind nicht nur die Schulfächer sondern im Speziellen auch Freizeitaktivitäten.</p> <p>Bereits jetzt gehen die Schülerinnen und Schüler in der 5. Klasse an die Informationstage der Universitäten (es werden für den Besuch einer entsprechenden Veranstaltung an der Uni Basel und einer anderen nach freier Wahl 2 Tage zur Verfügung gestellt). Einige Lehrkräfte bauen die Studien-/ Berufswahl in ihren Unterricht ein, sofern sich ein Zeitfenster ergibt. Werner Schneider nimmt die Anregungen entgegen, weist jedoch auf die finanziellen Limitierungen und die knappen Zeitressourcen hin. Ev. könnte man dieses Thema in die letzten 1,5 Wochen vor den Sommerferien einbinden, es finden dann keine Tests mehr statt. Es wird beschlossen, das Thema im Elbera in zwei Jahren nochmals aufzugreifen und Bilanz zu ziehen.</p>
3.	GB^{plus} Evaluation
	<p>Werner Schneider informiert über die Evaluation, die für das GB^{plus} Modell durchgeführt wurde. Die Evaluation läuft über die ganzen 5 Jahre des Projektes, es wird nichts darüber publiziert. Beteiligt werden Eltern, Lehrer, Schüler, welche alle jeweils Feedback geben. Es werden aber auch die Regelklassen in regelmässigen Abständen evaluiert: Jedes Jahr kommt dabei eine andere Klassenstufe zum Zug. Dieses Jahr sind die 3. Klassen dran. Bei den Regelklassen werden allerdings die Eltern nicht befragt.</p>
4.	Verschiedene Anliegen
	<p>Zeitdauer der Testkorrekturen: Im Notenleitfaden §7 ist schriftlich verbindlich festgelegt, dass Tests in der Regel nach 2, spätestens aber nach 3 Wochen korrigiert zurückgeben müssen. Es darf kein neuer Test geschrieben werden, solange der letzte nicht zurückgegeben wurde. Es ist natürlich auch etwas abhängig vom Schulfach, einige Fächer haben Tests, die aufwändiger sind in der Korrektur (Deutsch, Geschichte Geografie etc.). Bei Unzufriedenheit sollen die Schüler doch bitte beim Lehrer nach den Gründen für die lange Korrekturzeit nachfragen.</p>
	<p>Dauer des Berufspraktikums in den GB^{plus} Klassen: Das Berufspraktikum wird in Zukunft bei den GB^{plus} Klassen nur noch 5 Tage (nicht mehr 10) dauern. Dafür sind 5 Lap-Tage eingeplant für welche die Schüler sich selber ein Projekt überlegen müssen und dieses dann durchführen. Dieser Modus gilt jedoch nur noch, bis das neue Gymnasium startet. Danach wird es für alle Klassen ein Praktikum von sechs Wochen geben.</p>
	<p>Diebstähle am GB: Die Diebstähle (vor allem im Turnhallen Trakt) häufen sich zurzeit wieder. Im April wurde eine Garderobe einer 3. Klasse ausgeraubt. Neuerdings werden dabei nicht „nur“ Wertgegenstände geklaut, sondern auch Markenartikel aus dem Bereich Bekleidung. Die Schulleitung ist sich des Problems sehr bewusst, die Polizei ist eingeschaltet. Es wird intensiv nach Lösungen gesucht! Der Einsatz von Überwachungskameras ist problematisch (Datenschutz). Von Seiten Elbera kommt die Idee eines Metall-Korbes, der in der Turnhalle selber steht und vom Lehrer mit seinem eigenen Schloss verschlossen wird. Man könnte den Korb sogar hochziehen, damit er nicht im Weg steht und zur Gefahr wird. Es ist ganz wichtig, dass jeder Diebstahl beim Sekretariat gemeldet wird, nur so kann sich die Schulleitung ein Bild über das Ausmass machen!</p>
5.	Berichte und Informationen
	<p>Aus der Schulleitung: Momentan ist Maturzeit, eine intensive Zeit für alle Beteiligten, der Betrieb ist jedoch ruhig. Vor den Sommerferien findet eine Spezialwoche statt, je nach Klassenstufe mit anderem Themen Schwerpunkt.</p>
	<p>Von der Lehrerschaft: Die Lehrerschaft ist sehr stark mit der Studententafel für das neue Gymnasium beschäftigt. Diese wird zurzeit verhandelt und dementsprechend ist es etwas unruhig, weil jedes Fach sicher sein</p>

	will, dass genügend Stunden zugesichert werden.
	Von der Schülerorganisation SO (Lia Sauter, Andi Moser, Leo Spoendlin): Andi Moser ist neu Präsident der SO. Der Nachhilfe Pool ist noch nicht ganz so bekannt, wie gewünscht, es darf dafür Werbung gemacht werden! Der Leiter des Mensa-Teams, Patrick Kappeler, verlässt die GB-Mensa Ende Schuljahr. Die SO organisiert ein Abschiedsbuch für ihn, mit Beiträgen aus allen Klassen.
	Von Lehrerkonferenz, Förderverein und Schulkommission sind keine Beiträge vorhanden
6.	Wahlen
	Martin Sauter tritt nach 3 Jahren als Präsident des Elberas zurück, weil seine Tochter die Schule verlässt. Es wird ihm sowohl von den Elbera Mitgliedern, wie auch von der Schulleitung und der Lehrerschaft herzlich für sein Engagement gedankt! Fränzi Schillinger gibt das Amt der Protokollführerin aus Zeitgründen ab, es wird ebenfalls herzlich für den Einsatz gedankt.
	Neu gewählt werden: Als Co-Präsidentinnen: Edith Rosetto und Eva Behner Als Protokollführerin: Bärbel Brigger Herzlichen Dank den drei Neugewählten, dass sie sich zur Verfügung stellen!
7.	Diverses
	Loris Sauter ist bereit, weiterhin die Unterlagen des Elberas auf die Website einspeisen. (Kontakt über Martin Sauter)
	Für die Echo Gruppe, in welcher Martins Sauter Einsitz hat, zeigt kein Elbera Mitglied Interesse, es wird somit niemand Einsitz nehmen.
	Es wird gewünscht, dass Elbera-Delegierte die Adressen von allen anderen Delegierten haben können um so die Kontakte zu vereinfachen. Von einzelnen Delegierten war bisher ausdrücklich verlangt worden, dass ihre Daten nicht weitergereicht würden. Es wird also eine Anfrage an alle Delegierten geben. Wer ausdrücklich nicht will, dass seine Daten allen anderen Delegierten weitergereicht werden, wird dann nicht auf der Adressliste erscheinen, sondern nur auf der Liste des Präsidiums. Alle anderen sind dann auf einer „offiziellen“ Liste, die allen anderen Delegierten per Mail zugestellt werden kann.
	Nächste ELBERA-Termine:
	Mittwoch 16.10.2013 19.30h Elbera-Sitzung Dienstag 12.11.2013 18.00h Lehrerschaftsapéro Donnerstag 16.01.2014 19.30h Elbera-Sitzung Dienstag 25.03.2014 19.30h Elbera-Sitzung Mittwoch 04.06.2014 19.30h Elbera-Sitzung

Fränzi Schillinger 09.06.2013